

# Top-Ausgangslage vor dem Saisonfinale

**Badminton** Der BV Gifhorn benötigt nur noch einen Punkt zum sicheren Regionalliga-Klassenerhalt.

Von Jens Semmer

**Gifhorn.** Erst den Klassenerhalt fix machen, dann die Planungen vorantreiben: Badminton-Regionalist BV Gifhorn blickt dem finalen Wochenende der Spielzeit 2017/2018 deutlich entspannter entgegen, als er es zum Jahreswechsel noch vermutet hatte. Rechnerisch reicht schon ein Zähler aus den beiden Heimspielen gegen Blau-Weiß Wittorf/Neumünster II (heute, 16 Uhr) und die SG Hamburg (Sonntag, 10 Uhr), um den Verbleib in der dritthöchsten Spielklasse abzusichern.

Im Januar hatten die Gifhorer überraschend fette Beute in der Bundeshauptstadt gemacht. Durch den 5:3-Sieg beim SV Berliner Brauereien und das 4:4 bei Tabellenführer Eintracht Südring brachte sich der BVG in die komfortable Ausgangslage für das Saisonfinale. „Unsere Devise kann nur sein, schon am Samstag alles klarzumachen“, macht Dennis

Friedenstab, Nummer 1 der BVG-Herren, deutlich.

Wittorf/Neumünster ist noch immer ohne Punktgewinn und steht seit dem Doppelspieltag im

Januar als Absteiger fest. Laufe alles normal, sollte sein Team wenig Probleme haben, die Partie zu gewinnen. „Die größte Gefahr liegt aber darin, dass wir zu siegessicher sind und zu locker in das Spiel gehen“, warnt Friedenstab. Die letzten Ergebnisse der Wittorfer Herren seien nicht schlecht gewesen. Und doch scheint es so, als könnten sich die Mühlen-

nicht lax, denn: „Mit der SG haben wir noch eine Rechnung offen. Da haben wir im Hinspiel richtig schlecht gespielt und lagen schnell mit 0:5 zurück“, erinnert sich Friedenstab an den schwächsten Saisonauftakt seines Teams. „Wir werden da nicht mit der Einstellung herangehen, dass wir gesichert sind und uns das Spiel egal ist. Wir werden auch am Sonntag motiviert sein, den Sieg zu holen“, betont der Gifhorer.

Personell sieht es für beide Partien gut aus beim BVG. Über die genaue Aufstellung werde jedoch erst kurzfristig entschieden. „Das hängt auch damit zusammen, dass unsere zweite Mannschaft parallel ebenfalls ganz wichtige Spiele um den Klassenerhalt bestreitet“, erläutert Friedenstab. Gesetzt sind neben ihm selbst auch Patrick Thöne und die beiden Damen (Larina Tornow und Lea Dingler) – zumindest für Samstag. Am Sonntag bestehe die Möglichkeit, dass Lena Moses ihr Comeback feiert.

Sie war kurz vor dem Saisonstart am Pfeiffer'schen Drüsenfieber erkrankt und hatte infolgedessen eine lange Badminton-Pause einlegen müssen. Schon nach dem Spiel am Samstag wollen sich die Gifhorer – natürlich möglichst in der Gewissheit, auch in der neuen Saison in der Re-

## Regionalliga Nord

SG Luckau/Blankenf. - Eintr. Südring Berlin	Sa.
BV Gifhorn - BW Wittorf-Neumünster II	Sa.
SG Vechelde/Leng. - SG Hamburg	Sa.
SG EBT Berlin II - SV Berliner Brauereien	Sa.
SG Vechelde/Leng. - BW Wittorf-Neumünster II	So.
BV Gifhorn - SG Hamburg	So.
SG EBT Berlin II - Eintr. Südring Berlin	So.
SG Luckau/Blankenf. - SV Berliner Brauereien	So.

1. Eintr. Südr. Berlin	12	10	2	0	74:22	22:2
2. SG Luckau/Blank.	12	8	3	1	61:35	19:5
3. SG EBT Berlin II	12	6	5	1	58:38	17:7
4. SV Berl. Brauer.	12	7	1	4	58:38	15:9
5. BV Gifhorn	12	3	4	5	43:53	10:14
6. SG Vech./Leng.	12	3	1	8	37:59	7:17
7. SG Hamburg	12	3	0	9	35:61	6:18
8. Wittorf-Nms. II	12	0	0	12	18:78	0:24

gionalliga spielen zu können – zusammensetzen und besprechen, wie es weitergeht. „Da wird dann auch unsere zweite Mannschaft dabei sein“, sagt Friedenstab – wer steht weiter zur Verfügung, wer wechselt womöglich innerhalb des BVG die Mannschaft? Diese und andere Fragen sollen intern geklärt werden.

Ob die zweite Gifhorer Mannschaft auch in der neuen Saison in der Oberliga spielen wird, ist zurzeit fraglich. Die Ausgangslage ist vor diesem Wochenende deutlich schlechter als die der „Ersten“. Der BVG II steht zurzeit auf dem ersten Abstiegsplatz, benötigt dringend noch Punkte. Gegner in der OHG-Halle sind allerdings der Tabellenzweite SSW Hamburg (Samstag, 16 Uhr) und der bereits als Meister feststehende Horner TV (Sonntag, 10 Uhr).



**Larina Tornow und der BV Gifhorn wollen die Regionalliga-Saison möglichst mit zwei Heimsiegen beenden.**

Foto: regios24/Priebe

„Die größte Gefahr liegt darin, dass wir zu siegessicher sind und zu locker in das Spiel gehen.“

**Dennis Friedenstab** vom BV Gifhorn zum Samstagspiel gegen Schlusslicht Wittorf/Neumünster.

städter eigentlich nur selbst schlagen.

Siegt der BVG, kann er ohne Druck ins Sonntagsspiel gegen die SG Hamburg gehen. Ohne Druck, aber

# Teams wollen endlich loslegen

**Fußball-Kreisliga** Angesetzte Spiele sind aber erneut fraglich.

Von Melvin Wittneben

**Gifhorn.** Ein einziges Spiel der Fußball-Kreisliga ging in diesem Jahr bisher an. Die Zahl dürfte an diesem Wochenende kaum deutlich steigen, die Plätze scheinen noch immer unbespielbar zu sein.

**SV Triangel – FC Brome (So., 14 Uhr).** „Es nervt die Spieler, wenn sie wochenlang trainieren und dann nicht spielen“, beklagt SV-Coach Robert Müller und fügt an: „Das ist aber ein generelles Problem. Brome wird mit Sicherheit heiß sein, aber uns geht es nicht anders.“

**MTV Wasbüttel – SV Groß Oesingen (So., 14 Uhr).** Die Vorfreude beim MTV ist relativ groß. „Aber es wird bestimmt nicht angehen“, dämpft Trainer Holger Haustein-Bastian die Euphorie. „Falls es stattfinden sollte, müssen wir so gut spielen wie im Hinspiel.“

**VfR Wilsche-Neubokel – Wesendorfer SC (So., 14 Uhr).** „Wenn der Platz nicht noch mal gefriert, gehe ich davon aus, dass wir spielen“, ist VfR-Teamchef Bernd Huneke optimistisch. „Wir müssen direkt wach sein und respektvoll ins Spiel gehen. Ein guter Start ist für uns wichtig.“

**SV Meinersen/Ahnsen/Päse – VfL Knesebeck (So., 14 Uhr).** In der Hinrunde bemängelte Meinersens Trainer Peter Placinta oft den Fitnesszustand seiner Mannschaft. „Daran haben wir in der Vorbereitung gearbeitet, die Jungs sind jetzt fit und wollen loslegen“, fiebert er dem Start entgegen.

**SV Leiferde – VfL Wittingen/Suderwittingen (So., 14 Uhr).** Einen einzigen Saisonsieg holte der VfL bisher – und zwar gegen Leiferde.



**Sie hoffen auf den Auftakt: Leiferde (li.) trifft auf Wittingen, während Müden (re.) Vorhop zum Kellerduell empfängt.**

Foto: regios24/Michael Uhmeyer

„Auswärts tun wir uns gegen Wittingen immer schwer, zu Hause sieht es aber anders aus“, erklärt Leiferdes Teamchef Ralf Keller.

**TuS Müden-Dieckhorst – VfL Vorhop (So., 14 Uhr).** „Die Chancen, dass wir spielen, stehen bei 50:50“, meint TuS-Coach Sven Arne Börner. Für sein Team sind Punkte jetzt Pflicht. „Jedes Spiel ist wichtig, besonders gegen direkte Konkurrenten.“

**TSV Rothemühle – SV Westerbeck (So., 14 Uhr).** Die Papenteicher gehen mit einem Sechspunktepolster auf die Abstiegsränge in die zweite Saisonhälfte. Punkte gegen den starken Aufsteiger Westerbeck würden für noch mehr Ruhe sorgen.

## Kreisliga GF

SV Triangel - FC Brome	So., 14 Uhr
Wasbüttel - SV Gr. Oesingen	So., 14 Uhr
VfR Wilsche-Neub. - Wesendorfer SC	So., 14 Uhr
SV Meinersen/A./P. - VfL Knesebeck	So., 14 Uhr
SV Leiferde - VfL Wittingen/Su.	So., 14 Uhr
TuS Müden-Dieckh. - VfL Vorhop	So., 14 Uhr
TSV Rothemühle - SV Westerbeck	So., 14 Uhr

1. VfR Wilsche-Neub.	15	15	0	0	44:8	45
2. SV Westerbeck	15	10	3	2	42:18	33
3. FC Brome	14	7	2	5	38:24	23
4. SV Leiferde	15	7	2	6	35:35	23
5. VfL Knesebeck	13	5	4	4	29:24	19
6. SV Meinersen/A./P.	13	4	7	2	29:27	19
7. SV Gr. Oesingen	15	5	4	6	35:35	19
8. SV Triangel	12	5	3	4	27:26	18
9. VfL Germ. Ummern	15	5	3	7	25:44	18
10. TSV Rothemühle	14	3	7	4	20:23	16
11. Wesendorfer SC	13	4	3	6	21:35	15
12. TuS Müden-Dieckh.	14	3	2	9	21:39	11
13. Wasbüttel	13	2	4	7	17:23	10
14. VfL Vorhop	14	3	1	10	23:35	10
15. VfL Wittingen/Su.	13	1	5	7	22:32	8

## FUSSBALL-KREISLIGA: DER RÜCKRUNDEN-SPIELPLAN

### Sonntag, 14 Uhr

SV Triangel – FC Brome  
SV Leiferde – VfL Wittingen/Suderwitt.  
MTV Wasbüttel – SV Groß Oesingen  
VfR Wilsche-Neubokel – Wesendorfer SC  
SV Meinersen/A./P. – VfL Knesebeck  
TuS Müden-Dieckhorst – VfL Vorhop  
TSV Rothemühle – SV Westerbeck

### 25. Februar, 14 Uhr

Wesendorfer SC – TSV Rothemühle  
VfL Knesebeck – MTV Wasbüttel

### 4. März, 15 Uhr

TSV Rothemühle – TuS Müden-Dieckh.  
Wesendorfer SC – SV Meinersen/A./P.  
SV Gr. Oesingen – VfR Wilsche-Neubokel  
FC Brome – MTV Wasbüttel  
VfL Germania Ummern – SV Triangel  
VfL Wittingen/Suderw. – VfL Vorhop  
VfL Knesebeck – SV Leiferde

### 11. März, 14.30 Uhr

SV Triangel – SV Westerbeck  
**11. März, 15 Uhr**  
MTV Wasbüttel – VfL Germania Ummern  
VfR Wilsche-Neubokel – FC Brome  
SV Meinersen/A./P. – SV Groß Oesingen  
SV Leiferde – Wesendorfer SC  
VfL Vorhop – VfL Knesebeck  
TuS Müden-Dieckhorst – VfL Wittingen/S.

### 18. März, 14 Uhr

TSV Rothemühle – SV Triangel

### 18. März, 15 Uhr

FC Brome – SV Meinersen/Ahnsen/Päse  
VfL Germ. Ummern – VfR Wilsche-Neub.  
SV Westerbeck – MTV Wasbüttel  
VfL Knesebeck – VfL Wittingen/Suderw.  
Wesendorfer SC – VfL Vorhop  
SV Groß Oesingen – SV Leiferde

### 25. März, 15 Uhr

SV Meinersen/A./P. – VfL Germ. Ummern  
SV Leiferde – FC Brome  
VfL Vorhop – SV Groß Oesingen  
VfL Wittingen/S. – Wesendorfer SC  
TuS Müden-D. – VfL Knesebeck  
MTV Wasbüttel – TSV Rothemühle  
VfL Wilsche-Neubokel – SV Westerbeck

### 31. März, 16 Uhr

TuS Müden-Dieckhorst – MTV Wasbüttel  
VfL Wittingen/S. – SV Triangel  
VfL Vorhop – SV Meinersen/A./P.



**Ezatullah Omorkhel und Spitzenreiter Wilsche-Neubokel treffen früh im Jahr auf starke Gegner.**

Foto:rs24/Priebe

### 2. April, 15 Uhr

SV Triangel – VfL Knesebeck  
VfL Wittingen/S. – SV Meinersen/A./P.

### 8. April, 15 Uhr

TuS Müden-Dieckhorst – SV Triangel  
SV Westerbeck – SV Meinersen/A./P.  
TSV Rothemühle – VfR Wilsche-Neubokel  
Wesendorfer SC – VfL Knesebeck  
SV Groß Oesingen – VfL Wittingen/S.  
FC Brome – VfL Vorhop  
VfL Germania Ummern – SV Leiferde

### 15. April, 14.30 Uhr

MTV Wasbüttel – SV Triangel

### 15. April, 15 Uhr

VfL Vorhop – VfL Germania Ummern  
VfL Wittingen/S. – FC Brome  
VfL Knesebeck – SV Groß Oesingen  
TuS Müden-Dieckhorst – Wesendorfer SC  
SV Meinersen/A./P. – TSV Rothemühle  
SV Leiferde – SV Westerbeck

### 22. April, 14.30 Uhr

SV Triangel – VfR Wilsche-Neubokel

### 22. April, 15 Uhr

MTV Wasbüttel – TuS Müden-Dieckhorst  
SV Groß Oesingen – Wesendorfer SC  
FC Brome – VfL Knesebeck  
VfL Germania Ummern – VfL Wittingen/S.  
SV Westerbeck – VfL Vorhop  
TSV Rothemühle – SV Leiferde

### 29. April, 14.30 Uhr

SV Meinersen/A./P. – SV Triangel

### 29. April, 15 Uhr

VfL Knesebeck – VfL Germania Ummern

## GW-Herren: Verpasste Chance nachholen

**Gifhorn.** Die verpasste Gelegenheit soll nun schleunigst nachgeholt werden: In der Tennis-Landesliga empfangen die Herren des TC Grün-Weiß Gifhorn am Samstag in der heimischen Halle an der Bleiche von 15 Uhr an das Tabellenabschlusslicht Bückeburger TV.

Zuletzt hatten die Gifhorer bei der TSG Mörse eine 3:1-Führung nach den Einzeln nicht in einen Sieg umwandeln können. Nach zwei knappen Doppelniederlagen stand ein 3:3-Remis zu Buche.

Der verpasste Sieg soll nun nachgeholt werden. Damit könnten sich die Grün-Weißen, momentan Vierter der 7er-Staffel, weiter von den Abstiegsplätzen distanzieren. „Nun müssen wir auf alle Fälle gewinnen – und dann sieht's mit dem Klassenerhalt ganz gut aus“, betonte Grün-Weiß-Akteur Sebastian Lange unlängst. juj

## MTV bittet zum E-Jugend-Turnier

**Gifhorn.** Der MTV Gifhorn veranstaltet am morgigen Sonntag das E-Jugend-Futsalturnier um den Cup der VGH-Agentur Stöckler. „Wir freuen uns auf ein starkes Teilnehmerfeld aus regionalen und überregionalen Mannschaften“, sagt MTV-Jugendleiter Tobias Husemann. Los geht es um 11 Uhr im Sportzentrum Süd. r.

Wesendorfer SC – FC Brome  
TuS Müden-Dieckhorst – SV Gr. Oesingen  
VfR Wilsche-Neubokel – MTV Wasbüttel  
VfL Vorhop – TSV Rothemühle  
VfL Wittingen/Suderw. – SV Westerbeck  
**1. Mai, 15 Uhr**  
Wesendorfer SC – SV Triangel

### 6. Mai, 14.30 Uhr

SV Triangel – SV Leiferde

### 6. Mai, 15 Uhr

VfR Wilsche-Neub. – TuS Müden-Dieck.  
MTV Wasbüttel – SV Meinersen/A./P.  
FC Brome – SV Groß Oesingen  
VfL Germania Ummern – Wesendorfer SC  
SV Westerbeck – VfL Knesebeck  
TSV Rothemühle – VfL Wittingen/S.

### 13. Mai, 14.30 Uhr

VfL Vorhop – SV Triangel

### 13. Mai, 15 Uhr

SV Groß Oesingen – VfL Germ. Ummern  
TuS Müden-Dieckh. – FC Brome  
SV Meinersen/A./P. – VfR Wilsche-Neub.  
SV Leiferde – MTV Wasbüttel  
VfL Knesebeck – TSV Rothemühle  
Wesendorfer SC – SV Westerbeck

### 26. Mai, 18.30 Uhr

TuS Müden-Dieckh. – SV Meinersen/A./P.

### 27. Mai, 14.30 Uhr

SV Triangel – VfL Wittingen/Suderw.

### 27. Mai, 15 Uhr

VfL Germania Ummern – FC Brome  
SV Groß Oesingen – SV Westerbeck  
TSV Rothemühle – Wesendorfer SC  
MTV Wasbüttel – VfL Vorhop  
VfR Wilsche-Neubokel – SV Leiferde

### 3. Juni, 15 Uhr

TuS Müden-Dieck. – VfL Germ. Ummern  
SV Leiferde – SV Meinersen/Ahnsen/Päse  
VfL Vorhop – VfR Wilsche-Neubokel  
VfL Wittingen/S. – MTV Wasbüttel  
VfL Knesebeck – SV Triangel  
SV Groß Oesingen – TSV Rothemühle  
FC Brome – SV Westerbeck

### 10. Juni, 15 Uhr

SV Westerbeck – VfL Germ. Ummern  
TSV Rothemühle – FC Brome  
SV Triangel – Wesendorfer SC  
MTV Wasbüttel – VfL Knesebeck  
VfR Wilsche-N. – VfL Wittingen/Suderw.  
SV Meinersen/Ahnsen/Päse – VfL Vorhop  
TuS Müden-Dieckhorst – SV Leiferde